Zeitschrift: Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: 5 (1997)
Heft: 2

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser
Autor: Meili-Schibli, Bruno

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Gewiss, es ist nicht ein spektakuläres Jubiläum, das Pro Senectute Kanton Zürich in diesem Jahr feiert. Und doch gibt der 80. Geburtstag unserer Organisation Anlass für einen kleinen Halt. Wenn all die Frauen und Männer, für die wir tagtäglich da sind, ihren Achtzigsten feiern können, ist dies für jede und jeden der Betagten ein grosses Ereignis. Wir können dieses Gefühl der Freude in unserem Jubiläumsjahr nun auch ein bisschen nachempfinden.

Im allgemeinen pflegt man eine solche Gelegenheit zu benützen, über den eigenen Alltag hinauszuschauen, um Rückblick und Ausblick zu halten: 80 Jahre sind vergangen, seit 1917 unter dem Eindruck elender wirtschaftlicher und sozialer Bedingungen in Winterthur die «Schweizerische Stiftung für das Alter» als privates Hilfswerk gegründet wurde. Als grösste Regionalorganisation ist daraus unsere Pro Senectute Kanton Zürich hervorgegangen. Viele Probleme wurden in all den Jahrzehnten gelöst, zahlreiche sind geblieben; so spricht man heute, an der Schwelle zur Jahrtausendwende, von der «neuen Armut» – ein bitteres Kapitel, das unsere Anstrengungen notwendiger denn je macht.

Das Jubiläum bietet aber auch Anlass, statt den zeitlichen den örtlichen Horizont zu verschieben. In diesem Heft gefällt mir der Beitrag über Nicaragua ganz besonders gut. Hier werden Vorteile relativiert, die wir liebevoll pflegen. Der Generationenvertrag muss auch in anderen Kulturen immer wieder neu erarbeitet und bestätigt, das heisst gelebt, werden. Idyllische vorindustrielle Verhältnisse können dabei keineswegs erstrebenswerte Vorbilder sein.

Den Horizont der Wirklichkeit überwinden die beiden Theatergruppen, denen unsere Institution zum Jubiläum eine Produktion ermöglicht. Wer es wagt, auf theatralische, mimische Art seiner Phantasie Spielraum zu verleihen, begibt sich auf eine lohnende Entdeckungsreise zu sich selbst. Am 18. September ist in meiner Agenda der Besuch dieser Theateraufführung vorgemerkt. Auf den Ausflug in die Welt der Wünsche bin ich gespannt.

Bruno Meili-Schibli
Geschäftsleiter
Pro Senectute Kanton Zürich

Inhalt

THEMA
Alt werden in Nicaragua 4

Der nackte Mann
von Franz Hobler 8

INTERVIEW
Mit Franziska Frey-Wettstein und Bruno Meili-Schibli
Pro Senectute Kanton Zürich – nach 80 Jahren noch «jung» genug? 9

BLICKPUNKT
Theaterpädagogische Arbeit mit zwei Seniorengruppen
«Das Leben ist ein Schatzkästchen» 14

Der Weg in die Armut 17

Pro Senectute Kanton Zürich
Haushilfe teurer als medizinische Pflege? 20

«Arbeit – Fertig – Los»
Ein Pilot-Projekt mit Folgen 22

«Senioren für Senioren» in Pfäffikon 24

Neue Kurse von Pro Senectute Kanton Zürich
Zweite Lebenshälfte bewusst gestalten 25

Seniorensporttage im Rahmen der Vitalis 97
Mit Begeisterung und Schwung fit bleiben 26

Erster Inline-Skating-Kurs
Grossmutter auf acht Rädern 27

Leserbrief 29

A+S-Tenniswochenkurs «50 plus» 29

Schulungsangebote für Spitex-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 30